

Aufmacher WR Titelseite

LOKALSPORT

KV Sontra kann
Vizemeister werden

Der Kegelveerein Sontra hat ein erfolgreiches Wochenende in den Playoffs zum Aufstieg in die 1. Bundesliga hinter sich. Nachdem das Team am Samstag zwei Punkte aus Wetttenberg mitnehmen konnte, wurde das Heimspiel am Sonntag souverän gewonnen. Als Aufsteiger steht zwar Rösrath fest, Sontra könnten aber noch starker Vizemeister werden.

LOKALSPORT

Dienstag, 18. Februar 2025

Holt Sontra noch Vizemeisterschaft?

KEGELN 2. LIGA Gutes Wochenende in den Aufstiegsplayoffs für den KVS

Sontra/Wetttenberg – Der Kegelveerein Blau-Weiß Sontra hat ein erfolgreiches Wochenende in den Playoffs zum Aufstieg in die 1. Bundesliga hinter sich. Nachdem das Team am Samstag zwei Punkte aus Wetttenberg mitnehmen konnte, wurde das Heimspiel am Sonntag souverän gewonnen.

Mit insgesamt sechs gewonnenen Zählern stehen die Bergstädter nun bei neun Punkten und haben beste Chancen, am letzten Spieltag in Rösrath (Samstag, 12 Uhr) an Reckenfeld vorbeizuziehen und sich die Vizemeisterschaft zu sichern. „Das ist nun unser Ziel. Damit könnten wir eine starke Saison noch weiter verbessern“, sagte Sontras Andreas Schad.

In Sontra wurde am Sonntagabend bereits laut gefeiert. Nachdem Dominik Schmitz mit 855 Holz sein Spiel beendet hatte, stand fest, dass die Mannschaft aus Rösrath aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis wieder erstklassig ist. Der Triumph wurde lautstark mit dem Hit „Wackelkontakt“ von Oimara Beni Hafner gefeiert.

Sontra legte am Samstag den Grundstein für die gute Ausgangsposition. Mit 4943 erzielten Holz war die Basis für den Erfolg gelegt. Routinier Michael Mutter erzielte 845 Holz und 17 Einzelwertungspunkte und zeigte einen starken Tag.

Abgesehen von Torben Möller (781 Holz, drei Einzelwertungspunkte) konnte jeder andere Sontraer zweistellige Einzelwertungspunkte verbuchen. „Zwischenszeitlich waren wir sogar auf Kurs, drei Punkte



Michael Mutter lieferte für den KV Sontra ab, der ein blitzsauberes Wochenende spielte und noch Vizemeister werden kann.

ARCHIVFOTO: MARVIN HEINZ

aus Wetttenberg mitzunehmen, aber Rösrath zog am Ende noch einmal an und überholte uns“, berichtete Schad.

Nach einer kurzen Nacht präsentierte sich das Team am vergangenen Sonntag auf der heimischen Bahn an der Jahnstraße in Top-Form. Mit 5302 Holz war der Heimsieg nie gefährdet. Im ersten Blocksprang der junge Moritz Gerlach nach 36 Wurf für den verletzten Marcus Kachel ein und lieferte sofort ab. Nach 120 Wurf erzielte Gerlach 901 Holz und ballte die Faust – eine starke Leistung des Ersatzmanns.

Auch Tobias Brill zeigte sich gewohnt stark. Der Kegler aus Bosserode setzte seine Traumsaison 2024/2025 auf der heimischen Bahn fort und erzielte mit 930 Holz zum zehnten Mal in Serie über 900 Holz. Mehr Konstanz auf diesem Niveau ist kaum möglich.

„Es war eine klasse Mannschaftsleistung von uns. Wir sind stolz auf unsere Darbietungen zu Hause in dieser Spielzeit. Die Souveränität und Konstanz haben uns in der letzten Saison noch gefehlt“, sagte Andreas Schad nach dem Spiel am Sonntag.

2. Spieltag in Wetttenberg: 1. CfK GW 65 Rösrath, 5062 Kegel, 95 EWP, 4 Punkte; 2. KC 88 Wetttenberg, 5044 Kegel, 84 EWP, 3 Punkte; 3. KV Blau Weiß Sontra, 4943 Kegel, 66 EWP, 2 Punkte; 4. SC Reckenfeld 1928, 4810 Kegel, 55 EWP, 1 Punkt; Sontra mit: Mutter 845/17, Kachel 835/13, T. Brill 833/12, Schad 826/11, Böhm 823/10, T. Möller 781/3.

3. Spieltag in Sontra: 1. KV Blau Weiß Sontra, 5302 Kegel, 110 EWP, 4 Punkte; 2. CfK GW 65 Rösrath, 5117 Kegel, 69 EWP, 3 Punkte; 3. SC Reckenfeld 1928,

5109 Kegel, 64 EWP, 2 Punkte; 4. KC 88 Wetttenberg, 5090 Kegel, 57 EWP, 1 Punkt; Sontra mit: T. Brill 930/24, Kachel 901/23 (ab Wurf 36 M. Gerlach), Mutter 884/22, T. Möller 876/20, Schad 863/14, Böhm 848/7.

Tabelle nach drei Spieltagen: 1. CfK GW 65 Rösrath, 14 Punkte, 238 EWP, 15168 Kegel; 2. SC Reckenfeld 1928, 10 Punkte, 219 EWP, 15054 Kegel; 3. KV Blau Weiß Sontra, 9 Punkte, 238 EWP, 15183 Kegel; 4. KC 88 Wetttenberg, 7 Punkte, 205 EWP, 15084 Kegel.

MARVIN HEINZ



KV Sontra II wird in der Hessenliga am Ende Vierter

Sontra/Hönebach – Der KV Sontra II hat mit einem Achtungserfolg die starke Spielzeit in der Hessenliga beendet. Das Team eroberte bei der KSG Hönebach/Ronshausen mit 31 Einzelwertungspunkten den Zusatzpunkt.

KSG Hönebach/Ronshausen – KV Sontra II 2:1 (47:31, 4726:4532). Während Linkshänder Gunnar Beck (734 Holz) und Fabian Deist (720 Holz) mit dürftigen Leistungen starteten, zeigte Sabrina Brill mit 803 Holz ihre ganze Klasse und ließ außer dem erfahrenen Andreas Sekulla (892 Holz) alle Heimkegler hinter sich. Dieses Kunststück gelang auch Markus Langer. Der Vorsitzende spielte mit 798 Holz ein starkes Spiel und nahm im letzten Block zehn Einzelwertungspunkte mit. Durch den 31. Punktgewinn belegt Sontra II nach 18 Spielen den vierten Platz. „Wir sind mit unseren Ergebnissen sehr, sehr zufrieden. Die Mannschaft hat fast durchweg gute bis sehr gute Leistungen gebracht. Darauf können wir auch in der nächsten Saison aufbauen“, freute sich Sportwart Joachim Gerlach. Beste Spielerin war Sabrina Brill, die Akteurin aus Bosserode heimste 153 Einzelwertungspunkte in 17 Spielen ein und belegte Rang vier in der Schnitliste. Den Wiederaufstieg nach einem Jahr Abstinenz sicherte sich die KSG Kassel mit dem aus Sontra kommenden Zugpferd Sebastian Klöpfel (190 Einzelwertungspunkte in 18 Spielen) am Samstag durch ein 3:0 gegen den KSC Heuchelheim.

KVS II: S. Brill 803/11, M. Langer 798/10, F. Möller 745/4, Beck 734/3, N. Gerlach 732/2, Deist 720/1.

mhz